

Bitte per Fax an 0211/8618-4698

Anmeldung zum 17. Bocholter Forum
vom 20. bis 22. November 2009 in Hamminkeln
Anmeldeschluss ist am 12. November 2009

Name

Vorname w m

Privatanschrift Dienst-, Geschäftsanschrift

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Einrichtung, Verein, Organisation, Behörde etc.

Ich nehme an der Veranstaltung teil.

Ich wünsche Übernachtung im Doppelzimmer mit

Mit der Speicherung meiner Daten in der elektronischen Datenbank der Landeszentrale bin ich einverstanden. Bei Veranstaltungen mit Übernachtung werden meine für die Buchung notwendigen Daten an das Tagungshaus übermittelt. **Ohne Zustimmung zur Speicherung der Daten kann die Anmeldung leider nicht bearbeitet werden.** Ich habe das Recht, der Speicherung jederzeit zu widersprechen.

Datum

Unterschrift

Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen
im Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen
Horionplatz 1, 40213 Düsseldorf
www.politische-bildung.nrw.de

Ansprechpartner:

Herbert C. Cormann: 0211/8618-4622
Carmen Teixeira: 0211/8618-3499

In Kooperation mit:

**Academia Española de Formación -
Spanische Weiterbildungsakademie - AEF**
Mainzer Str. 172, 53179 Bonn
Vicente Riesgo Alonso: 0228/340670



**Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen
Migrantenvertretungen - LAGA NRW**
Helmholtzstr. 28, 40215 Düsseldorf
Franz Paszek: 0211/994160



Tagungsort:

Akademie Klausenhof
Klausenhofstr. 100, 46499 Hamminkeln-Dingden
Hinweise zum Tagungshaus und zur Anreise finden Sie unter:
www.akademie-klausenhof.org

Ihre Teilnahme ist kostenlos. Sie übernachten im Einzelzimmer, auf Wunsch auch im Doppelzimmer (bitte in der Anmeldung angeben). Bitte melden Sie sich bis 12. November 2009 an, Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung.

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Bildnachweis: Titel: Stephanie Hofschlaeger - PIXELIO, Innen: Simbano - PIXELIO - www.pixelio.de

17. Bocholter Forum.

Unsere Zukunft – Leben im Jahr 2025.
Vom 20. bis 22. November 2009 in der
Akademie Klausenhof in Hamminkeln.

Einladung

„Unsere Zukunft – Leben im Jahr 2025“ ist das Thema des 17. Bocholter Forums, das sich wie immer mit spannenden gesellschaftlichen Fragen beschäftigt. Ausgangslage sind folgende Fakten: 20 Prozent der Bevölkerung Nordrhein-Westfalens sind entweder im Ausland geboren oder Kinder von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. Der Anteil wird bis zum Jahr 2025 noch steigen.

Was bedeutet dies für die Zukunft? Wie wird das Leben von Zugewanderten im Jahr 2025 aussehen? Wie weitreichend wird ihre aktive politische und kulturelle Teilhabe sein? Wie präsent werden sie in öffentlichen Funktionen sein? Wie erfolgreich werden sie das Bildungssystem in Anspruch nehmen?

Zu Fragen wie diesen lässt das Bocholter Forum vor allem Zugewanderte aus Migrantenvertretungen und -selbstorganisationen, Fachkräfte aus Kommunen und sozialen Einrichtungen zu Wort kommen. In einem Wechselspiel von Vorträgen und der Dialog- und Workshop-Methode „World-Café“ soll eine Perspektive für das Leben von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Deutschland im Jahr 2025 entworfen werden.

Im Frühjahr 2009 erschien der Abschlussbericht „Innovation und Solidarität“ der vom Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen eingesetzten Zukunftskommission. Unmissverständlich weist der Bericht auf die grundlegende Bedeutung der Bildung hin. Ihr Wert ist für die individuelle Entwicklung jedes Menschen gar nicht hoch genug einzuschätzen. Sie spielt eine wichtige Rolle für die politische Teilhabe in einer Gesellschaft. Die Zukunftsfähigkeit des Landes hängt von der Bildung der Bevölkerung ab. Bildung entscheidet über die Arbeitsmarktfähigkeit jedes Einzelnen und damit das über Wachstum der Wirtschaft. Ein Schwerpunkt des Berichts ist die Zukunftsperspektive von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. Auch beim Thema „Integration“ steht für die Zukunftskommission die Bildung im Vordergrund. Den Anteil junger Zugewanderter mit höheren Bildungsabschlüssen zu vergrößern, ist für die Kommission der „Schlüssel zum Erfolg von Integration“.

Ich wünsche allen Teilnehmenden viele „Schlüssel“-Erkenntnisse.



Maria Springenberg-Eich
Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

Freitag, 20. November 2009

- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnungs-Interview**
Carmen Teixeira, Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen
Engin Sakal, LAGA NRW
Dr. Artur Kalnins, AEF
- 19.30 Uhr **Soziometrische Landkarten**
- 20.00 Uhr **Mode 2025 – Die interkulturelle Modenschau**
Anke Elisabeth Pauls, Private Modeschule Düsseldorf

Samstag, 21. November 2009

- 9.00 Uhr **Integration und Lebensqualität: Bericht aus der Zukunftskommission – Leben im Jahr 2025**
Prof. Dr. Hubert Kleinert, Verwaltungsfachhochschule Wiesbaden, Mitglied der Zukunftskommission
- 10.15 Uhr **Eröffnung des World Café**
„Unsere Zukunft – Leben im Jahr 2025“
Relevante Fragen, Caféhausgespräche
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 15.00 Uhr **Ideengalerie**
- 15.30 Uhr **Sharing: Kollektives Wissen sichtbar machen**
Café-Haus A
- 17.00 Uhr Café Haus B
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr **Leben im Jahr 2025 – Zukunftsperspektiven von Migrantinnen und Migranten**
Prof. Dr. Tilman Allert, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main

Sonntag, 22. November 2009

- 9.30 Uhr **Perspektiven der politischen Teilhabe von Zugewanderten**
Tayfun Keltek, LAGA NRW
- Perspektiven von Migrantenorganisationen**
Dr. Artur Kalnins, AEF
- 10.30 Uhr **Arbeitsgruppen Teil 1**
Leben im Jahr 2025 – Transfer der Erkenntnisse und Ideen: Geplantes, Konkretes, Verabredungen
- 11.30 Uhr **Arbeitsgruppen Teil 2**
Leben im Jahr 2025 – Transfer der Erkenntnisse und Ideen: Geplantes, Konkretes, Verabredungen
- 12.15 Uhr **Schlussplenum – Feedback aus den Gruppen**
- 12.45 Uhr **Abschluss-Talk mit Ausblick**
Carmen Teixeira, Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen
Tayfun Keltek, LAGA NRW
Dr. Artur Kalnins, AEF
- 13.00 Uhr Mittagessen / Ende der Veranstaltung

Die Zeiten der Kaffeepausen werden vor Ort bekanntgegeben. Änderungen im Programmablauf bleiben vorbehalten.



Moderation:

Thomas H. Kröll, Dipl. Supervisor, Dipl. Sozialarbeiter, Hilden
www.fsb-kroell.de
Birgit Bielefeld, Dipl. Sozialpädagogin